



ERGÄNZUNGSANTRAG		Vorlage Nr.:	2017/0443	
Stadtrat Stefan Schmitt (pl) Stadtrat Jürgen Wenzel (FW)				
Bienen schützen – Masterplan für Biodiversität				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	27.06.2017	18	x	

Der Antrag soll im Punkt 5 dahingehend erweitert werden, dass nicht nur Haupt- und Nebenerwerbslandwirte zu dem Runden Tisch eingeladen werden, sondern auch die Betreiber von Monokulturen in Form von Raps oder Mais, wie wir sie beispielsweise auf der Gemarkung Karlsruhe zwischen Durlach, Stupferich und Hohenwettersbach haben.

Sachverhalt/Begründung:

Nicht nur der Einsatz von Pestiziden ist für das Insektensterben verantwortlich, sondern auch die Monotonisierung der Landschaft, durch den Anbau nachwachsender Energierohstoffe auf sehr großen Flächen. Für den Anbau von Energiepflanzen werden häufig ehemalige Stilllegungs- und Grünlandflächen genutzt. Die engen Fruchtfolgen im Energiepflanzenanbau bieten Insekten und auch Vögeln nur wenig Abwechslung und erfordern zudem einen hohen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. Insbesondere bei großflächigen Monokulturen besteht die Gefahr, dass diese durch Schädlinge befallen werden, denn Monokulturen sind deutlich anfälliger für Schädlingsbefall als konventionell bewirtschaftete Flächen. Pestizide wurden in der konventionellen Landwirtschaft schon immer eingesetzt und deshalb ist es kein Zufall, dass das Insekten- und vor allem das Bienensterben erst dann massiv zu beobachten war, als auf immer mehr Flächen Raps oder Mais für die Erzeugung von Bio-Kraftstoff angebaut wurde.

unterzeichnet von:
Stefan Schmitt
Jürgen Wenzel